



**Klimaschutzprojekt**  
**des Deutschen Evangelischen Kirchentages**  
**im Rahmen der Klimaschutzinitiative des BMU**



Im Rahmen der nationalen Klimaschutzinitiative haben der Deutsche Evangelische Kirchentag und das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) das Projekt „Tut Dem Klima Gut“ ins Leben gerufen. Das Klimaprojekt will das Thema „Wie lebe ich klimafreundlich?“ an Kirchentags-Interessierte bundesweit herantragen. Zentrale Themen sind der individuelle CO<sub>2</sub>-Rucksack, die Sensibilisierung für die persönliche „Emissionsverantwortung“ und die Präsentation effektiver Möglichkeiten die CO<sub>2</sub>-Bilanz zu verbessern.

Der Kirchentag lebt davon, dass viele der Gäste tatkräftig die Veranstaltungen mitgestalten. Genau dieses Engagement braucht der Klimaschutz. Das Klimaprojekt stellt deshalb für Teilnehmende und Interessierte eine breite Palette von konkreten Handlungsoptionen für das alltägliche Leben vor und will Menschen bundesweit zu Mitwirkenden und Multiplikatoren beim Klimaschutz machen.

Der Kirchentag gehört schon heute zu den umweltfreundlichsten Großveranstaltungen in Deutschland. Trotzdem gilt aber auch für Kirchentage: Der notwendige Energieverbrauch verursacht klimaschädliche Treibhausgase, derzeit noch in einer Größenordnung von 6.000 Tonnen Kohlendioxid. Diese Menge CO<sub>2</sub> will das Klimaprojekt bis zum Kirchentag, der vom 20. bis 24. Mai 2009 in Bremen statt findet, einsparen.

„Tut Dem Klima Gut“ – Aktivitäten in der Region Bremen

- **Klima-„Schule“ & Multiplikatoren-schulung**  
Vor-Ort-Angebote für Kirchengemeinden rund ums Thema Klimaschutz: Die Schulungen helfen die persönliche CO<sub>2</sub>-Bilanz kennen zu lernen und konkrete Möglichkeiten für deren Verringerung und aktiven Klimaschutz zu erfahren.
- **Vortragsreihe „Mensch – Was änderst Du“**  
Die monatliche Reihe beleuchtet unseren Alltag zu Fragen rund um den Klimaschutz und zeigt, wie jeder Einzelne hier aktiv werden kann.
- **Energiesparsets**  
Als wichtige Multiplikatoren will das Klimaprojekt die Kirchengemeinden der Region Bremen mit 100 Energiesparsets unterstützen. Außerdem werden 17.500 Energiesparlampen - vorrangig an die Gastgeberinnen und Gastgeber von Privatquartieren - verteilt.

Das Klimaschutzprojekt „Tut dem Klima Gut“ wird durch die Klimaschutzinitiative des Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit und die Deutsche Bundesstiftung Umwelt gefördert. Die Aktivitäten werden vom Evangelischen Kirchentag in Kooperation mit dem BUND Bremen, der Bremer Umwelt Beratung und der Klimaschutzagentur Bremer Energie-Konsens durchgeführt.



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und Reaktorsicherheit





### „Tut Dem Klima Gut“ – Aktivitäten während des Kirchentags

- **InfoScreen** auf einem zentralen Platz informiert zum Klimaschutzprojekt und klimafreundlichem Handeln im Alltag (Klima-„Trailer“).
- **Klima-Pavillons** zu den Themen  
→ Mobilität → Konsum & Ernährung → Wärme & Strom
- **Klimaschutz-Stadtführungen**
- **Mitmach-Aktion** „Land Unter“  
Öffentlichkeitswirksame Aktion, die am Beispiel des Meeresspiegelanstieges in Bremen für die Klimaproblematik sensibilisieren will.

### „Tut Dem Klima Gut“ – Aktivitäten bundesweit

- **Internet** ([www.kirchentag.de/klimaschutz](http://www.kirchentag.de/klimaschutz))  
Interessierte aus dem weiteren Kirchentags-Netzwerk finden spannende und effektive CO<sub>2</sub>-Spartipps auf den Internetseiten des Kirchentages. Der bundesweite Auftritt stellt regelmäßig neue Informationen bereit, hält auf dem Laufenden, was im Kirchentags-Umfeld zum Thema Klimaschutz passiert und bietet die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch.
- **CO<sub>2</sub>-„Sparer“** ([www.kirchentag.de/sparer](http://www.kirchentag.de/sparer))  
Hier können Kirchentags-Interessierte bundesweit durch CO<sub>2</sub>-„Spenden“ den Kirchentag vorab entlasten. Die Phase nach dem Kirchentag wird durch kompetitive Elemente eingeläutet und wird insbesondere auch die Gemeinden als große Verbraucher stärker in den Fokus rücken.

Das Klimaprojekt will nicht nur den Kirchentag selbst klimafreundlicher werden lassen, sondern eine nachhaltige Verhaltensänderung bei den Menschen zugunsten des Klimaschutzes bewirken.



Das Klimaschutzprojekt „Tut dem Klima Gut“ wird durch die Klimaschutzinitiative des Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit und die Deutsche Bundesstiftung Umwelt gefördert. Die Aktivitäten werden vom Evangelischen Kirchentag in Kooperation mit dem BUND Bremen, der Bremer Umwelt Beratung und der Klimaschutzagentur Bremer Energie-Konsens durchgeführt.